GEMEINDE VOLKEN

GEMEINDEVERSAMMLUNG

POLITISCHE GEMEINDE

Freitag, 11. Dezember 2026, 20.00 Uhr Mehrzweckraum im Schulhaus Ankacker

Einladung, Traktandenliste und Beleuchtender Bericht

Zur Behandlung gelangen die folgenden Geschäfte:

	Traktanden	Seiten
1.	Budget 2027 der Politischen Gemeinde Volken – Genehmigung	3 – 7
2.	Steuerfuss 2027 der Politischen Gemeinde Volken – Festsetzung	3 – 7
3.	Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz - Beantwortung	8
	Im Anschluss an die Gemeindeversammlung: Apéro	

Der Gemeinderat freut sich auf Ihre Teilnahme.

Aktenauflage

Die zur Behandlung bestimmten Anträge und die dazugehörigen Akten liegen ab Dienstag, 10.11.2026, während den Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung, zur Einsichtnahme auf. Die Unterlagen können auch von der Website der Gemeinde heruntergeladen werden. Jedem Haushalt wird zudem eine Papierversion des Beleuchtenden Berichts zugestellt. Die im Beleuchtenden Bericht aufgeführten, separaten Unterlagen zu den einzelnen Geschäften, sind Bestandteile desselben.

Stimmrecht

In der Gemeindeversammlung sind Schweizerinnen und Schweizer mit politischem Wohnsitz in der Gemeinde, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind, stimmberechtigt.

Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz (GG)

Die Stimmberechtigten können über Angelegenheiten von allgemeinem Interesse der politischen Gemeinde Anfragen nach § 17 GG einreichen und deren Beantwortung in der Gemeindeversammlung verlangen. Solche Anfragen sind schriftlich an den Gemeinderat zu richten. Anfragen, die spätestens zehn Arbeitstage vor einer Versammlung eingereicht werden, beantwortet der Gemeinderat spätestens einen Tag vor dieser Versammlung schriftlich. In der Versammlung werden die Anfrage und die Antwort bekannt gegeben. Die anfragende Person kann zur Antwort Stellung nehmen. Die Versammlung kann beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

Rechtsmittel

Gegen Beschlüsse der Gemeindeversammlung kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat Andelfingen, Schlossgasse 14, 8450 Andelfingen

- wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte innert 5 Tagen schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen (§ 19 Abs. 1 lit. c i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 21a und § 22 Abs. 1 Satz 2 VRG)
- und im Übrigen innert 30 Tagen schriftlich Rekurs erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. a und d i.V.m. § 19b Abs. 2 lit. c sowie § 20 und § 22 Abs. 1 Satz 1 VRG).

Der Rekurs wegen Verletzung von Verfahrensvorschriften in der Gemeindeversammlung setzt voraus, dass diese an der Versammlung von irgendeiner stimmberechtigten Person gerügt worden sind (§ 21a Abs. 2 VRG).

Die Rekursschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist soweit möglich beizulegen.

Können Mängel eines Protokolls nicht im Rahmen eines Rekurses geltend gemacht werden, steht jeder Person die Aufsichtsbeschwerde zur Verfügung. Die Aufsichtsbeschwerde ist ebenfalls schriftlich an den Bezirksrat Andelfingen, Schlossgasse 14, 8450 Andelfingen, zu richten.

Der Gemeinderat

Traktanden 1 + 2:

- **Budget 2027 der Politischen Gemeinde Volken**
- **Steuerfuss 2027 der Politischen Gemeinde Volken**

Referent: Martin Keller, Gemeindepräsident

Antrag zum Budget 2027

Das Budget 2027 der Politischen Gemeinde wird mit den folgenden Eckdaten genehmigt:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	2'694'350.00
	Ertrag ohne ordentliche Steuern	CHF	2'235'300.00
	Zu deckender Aufwandüberschuss	**CHF**	**-459'050.00**
IR Verwaltungsvermögen	Ausgaben	CHF	105'000.00
	Einnahmen	CHF	40'000.00
	Nettoinvestitionen	**CHF**	**-65'000.00**
IR Finanzvermögen	Ausgaben	CHF	30'000.00
	Einnahmen	CHF	0.00
	Nettoinvestitionen	**CHF**	**-30'000.00**

Antrag zum Steuerfuss 2027

Der Steuerfuss für das Jahr 2027 wird um 2 % erhöht und auf 48 % des einfachen Gemeindesteuerertrages festgesetzt:

Einfacher Gemeindesteuerertrag (100 %)		**CHF**	**972'917.00**
Steuerfuss			**48 %**
Erfolgsrechnung	Zu deckender Aufwandüberschuss	CHF	459'050.00
	Steuerertrag bei 48 %	CHF	467'000.00
	Ertragsüberschuss	**CHF**	**7'950.00**

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen.

Formelles

Bezüglich des Budgets können durch die Gemeindeversammlung folgende Anträge gestellt werden:

- Annahme oder Ablehnung
- Änderungsanträge (Erhöhung, Verminderung, Streichungen) auf Stufe Konto.

Pauschale Änderungsanträge sind nicht zulässig. Gebundene Ausgaben dürfen weder gekürzt noch gestrichen werden. Solche Änderungsanträge werden nicht zugelassen. Stimmberechtigte, welche mit diesem Vorgehen nicht einverstanden sind, haben dies in der Versammlung anzumelden. Es steht ihnen frei, gegen einen solchen Entscheid das Rechtsmittel zu ergreifen.

Im Falle einer Ablehnung des Budgets tritt das Notbudget in Kraft. Es findet keine Diskussion über den Steuerfuss statt. Die Gemeindeversammlung kann nach erfolgter Genehmigung des Budgets einen anderen, als den beantragten Steuerfuss beschliessen.

Legt die Gemeindeversammlung keinen Steuerfuss fest, tritt ebenfalls das Notbudget in Kraft. Unter Notbudget können keine Steuern erhoben und nur gebundene Ausgaben getätigt werden. In diesem Fall müssen der Verwaltungsbetrieb und das Dienstleistungsangebot für alle spürbar eingeschränkt werden.

Übersicht Erfolgsrechnung

Zusammenfassend weist das Budget 2027 folgende Zahlen aus (in CHF):

	Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
	Aufwand	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**
0 Allgemeine Verwaltung	501'950	115'450	526'000	95'300	453'201.42	92'600.00
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	96'000	7'000	105'150	4'700	93'355.44	6'773.25
2 Bildung	3'300	0	3'300	0	3'352.19	0.00
3 Kultur, Sport und Freizeit	23'000	100	24'300	100	24'841.29	24.50
4 Gesundheit	297'250	16'800	258'200	0	252'235.42	0.00
5 Soziale Sicherheit	681'800	517'300	501'300	216'600	434'523.04	241'815.51
6 Verkehr und Nachrich-tenübermittlung	153'300	89'500	158'100	87'000	163'492.22	86'451.20
7 Umweltschutz und Raumordnung	299'400	214'850	315'000	229'400	297'578.55	239'935.85
8 Volkswirtschaft	41'150	55'700	42'700	49'400	82'744.55	91'754.02
9 Finanzen und, Steuern	597'200	1'685'600	528'000	1'455'900	552'041.39	1'456'801.88
Zwischentotal	**2'694'350**	**2'702'300**	**2'462'050**	**2'138'400**	**2'357'365.51**	**2'216'156.21**
Aufwandüberschuss				323'650		141'209.30
Ertragsüberschuss	7'950					
Total	**2'702'300**	**2'702'300**	**2'462'050**	**2'462'050**	**2'357'365.51**	**2'357'365.51**

Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen zeigt folgendes Bild (in CHF):

	Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
	Ausgaben	**Einnahmen**	**Ausgaben**	**Einnahmen**	**Ausgaben**	**Einnahmen**
7 Umweltschutz und Raumordnung	105'000	40'000	72'000	40'000	84'990.50	0.00
Nettoinvestition		65'000		32'000		84'990.50
Total	**105'000**	**105'000**	**72'000**	**72'000**	**84'990.50**	**84'990.50**

Die Investitionsrechnung im Finanzvermögen zeigt folgendes Bild (in CHF):

	Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
	Ausgaben	**Einnahmen**	**Ausgaben**	**Einnahmen**	**Ausgaben**	**Einnahmen**
9630 Liegenschaften	30'000		10'000			27'520.00
Nettoinvestitionen		30'000		10'000		
Einnahmen					27'520.00	
Total	**30'000**	**30'000**	**10'000**	**10'000**	**27'520.00**	**27'520.00**

Die Eigenwirtschaftsbetriebe zeigen folgendes Bild (in CHF):

	Budget 2027			
	Wasser	**Abwasser**	**Abfall**	**Total**
Betriebsverlust	26'800	4'250	4'800	35'850
Abschreibungen	17'250	15'500	0	32'750
Selbstfinanzierung	**-9'550**	**11'250**	**-4'800**	**-3'100**
Nettoinvestitionen	-10'000	50'000	0	40'000
Finanzierungsüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	**450**	**-38'750**	**-4'800**	**-43'100**
Selbstfinanzierungsgrad	96%	23%	0%	-8%
Stand Spezialfinanzierung per 31.12.2027 *)	460'000	1'000	19'000	480'000

*) gemäss Finanz- und Aufgabenplan

Beleuchtender Bericht

Die Erfolgsrechnung 2027 schliesst bei einem Aufwand von CHF 2'694'350.00 und einem Ertrag von CHF 2'702'300.00 voraussichtlich mit einem Ertragsüberschuss von ca. CHF 7'950.00 ab. Das Ergebnis verbessert sich gegenüber dem Budget des Vorjahres voraussichtlich um CHF 331'600.00. Dieses Ergebnis wird mit den folgenden wesentlichen Abweichungen im Steuerhaushalt gegenüber dem Budget des Vorjahres begründet:

0	**Allgemeine Verwaltung**	**Minderaufwand CHF 44'200.00**
	Aus dieser Funktion resultiert bei einem Aufwand von CHF 501'950.00 und einem Ertrag von CHF 115'450.00 ein Aufwandüberschuss von CHF 386'500.00. Gegenüber dem Budget 2026 entspricht das einem Minderaufwand von CHF 44'200.00. Dieses Ergebnis resultiert in der Hauptsache aus Minderausgaben bei Entschädigungen, Personal- und Sachaufwand, Informatik-Aufwand, Springerkosten und Steuerbezugskosten.	
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit**	**Minderaufwand CHF 11'450.00**
	Aus dieser Funktion resultiert bei einem Aufwand von CHF 96'000.00 und einem Ertrag von CHF 7'000.00 ein Aufwandüberschuss von CHF 89'000.00. Gegenüber dem Budget 2026 entspricht das einem Minderaufwand von CHF 11'450.00. Dieses Ergebnis resultiert in der Hauptsache aus Minderausgaben bei der Amtlichen Vermessung sowie aus Mehreinnahmen bei den Gebühren.	
3	**Kultur, Sport und Freizeit**	**Minderaufwand CHF 1'300.00**
	Aus dieser Funktion resultiert bei einem Aufwand von CHF 23'000.00 und einem Ertrag von CHF 100.00 ein Aufwandüberschuss von CHF 22'900.00. Gegenüber dem Budget 2026 entspricht das einem Minderaufwand von CHF 1'300.00. Dieses Ergebnis resultiert in der Hauptsache aus dem Wegfall der Beiträge an die Bibliothek.	
4	**Gesundheit**	**Mehraufwand CHF 22'250.00**
	Aus dieser Funktion resultiert bei einem Aufwand von CHF 297'250.00 und einem Ertrag von CHF 16'800.00 ein Aufwandüberschuss von CHF 280'450.00. Gegenüber dem Budget 2026 entspricht das einem Mehraufwand von CHF 22'250.00. Dieses Ergebnis resultiert in der Hauptsache aus höheren Beiträgen an die ambulante Pflege (Spitex).	
5	**Soziale Sicherheit**	**Minderaufwand CHF 120'200.00**
	Aus dieser Funktion resultiert bei einem Aufwand von CHF 681'800.00 und einem Ertrag von CHF 517'300.00 ein Aufwandüberschuss von CHF 164'500.00. Gegenüber dem Budget 2026 entspricht das einem Minderaufwand von CHF 120'200.00. Dieses Ergebnis resultiert in der Hauptsache aufgrund von weniger Sozialfällen sowie aufgrund von höheren Rückerstattungen im Asylbereich.	
6	**Verkehr und Nachrichtenübermittlung**	**Minderaufwand CHF 7'300.00**
	Aus dieser Funktion resultiert bei einem Aufwand von CHF 153'300.00 und einem Ertrag von CHF 89'500.00 ein Aufwandüberschuss von CHF 63'800.00. Gegenüber dem Budget 2026 entspricht das einem Minderaufwand von CHF 7'300.00. Dieses Ergebnis resultiert in der Hauptsache aufgrund von tieferen Abschreibungen.	
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	**Minderaufwand CHF 1'050.00**
	Aus dieser Funktion resultiert bei einem Aufwand von CHF 299'400.00 und einem Ertrag von CHF 214'850.00 ein Aufwandüberschuss von CHF 84'550.00. Gegenüber dem Budget 2026 entspricht das einem Minderaufwand von CHF 1'050.00.	
8	**Volkswirtschaft**	**Mehrertrag CHF 7'850.00**
	Aus dieser Funktion resultiert bei einem Aufwand von CHF 41'150.00 und einem Ertrag von CHF 55'700.00 ein Ertragsüberschuss von CHF 14'550.00. Gegenüber dem Budget 2026 entspricht das einem Mehrertrag von CHF 7'850.00. Dieses Ergebnis resultiert in der Hauptsache aufgrund von Minderausgaben bei den forstwirtschaftlichen Dienstleistungen sowie aus einem Mehrerlös beim Holzverkauf.	
9	**Finanzen und Steuern**	**Mehrertrag CHF 160'500.00**
	Aus dieser Funktion resultiert bei einem Aufwand von CHF 597'200.00 und einem Ertrag von CHF 1'685'600.00 ein Ertragsüberschuss von CHF 1'088'400.00. Gegenüber dem Budget 2026 entspricht das einem Mehrertrag von CHF 160'500.00. Dieses Ergebnis resultiert in der Hauptsache aus einem Mehrertrag infolge der Steuererhöhung, der Grundstückgewinnsteuer sowie dem kantonalen Finanzausgleich.	

Abweichungsbegründungen

Details zu den einzelnen Konten samt Abweichungsbegründungen sind dem Budget 2027 zu entnehmen (Seiten 19-24 und 52).

Steuerfuss und Haushaltsgleichgewicht

Damit ein ausgeglichenes Rechnungsergebnis erzielt werden kann, wurde mit einem Steuerfuss von 48 % (bisher 46 %) gerechnet. Demzufolge ist der Steuerfuss für das Budget 2027 um 2 % zu erhöhen.

Mit der Festsetzung des Steuerfusses auf 48 % des einfachen Gemeindesteuerertrages wird das Haushaltsgleichgewicht eingehalten (§ 92 Abs. 1 GG).

Wirtschaftliche Lage der Gemeinde

Bezüglich der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde (inkl. Verschuldung), der finanzpolitischen Ziele des Gemeinderates sowie der daraus resultierenden Massnahmen, wird auf den aktuellen rollenden Finanz- und Aufgabenplan verwiesen, welcher zusammen mit dem Budget öffentlich aufgelegt wird.

Die folgenden Unterlagen sind Bestandteile des Beleuchtenden Berichts und können von der Website der Gemeinde heruntergeladen werden:

a) Budget 2027
b) rollender Finanz- und Aufgabenplan

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Zum Budget

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2027 der Politischen Gemeinde Volken in der vom Gemeindevorstand beschlossenen Fassung vom 28.09.2026 geprüft. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	2'694'350.00
	Ertrag ohne ordentliche Steuern	CHF	2'235'300.00
	Zu deckender Aufwandüberschuss	CHF	459'050.00
IR Verwaltungsvermögen	Ausgaben	CHF	105'000.00
	Einnahmen	CHF	40'000.00
	Nettoinvestitionen	CHF	65'000.00
IR Finanzvermögen	Ausgaben	CHF	30'000.00
	Einnahmen	CHF	0.00
	Nettoinvestitionen	CHF	30'000.00

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget der Politischen Gemeinde Volken finanzrechtlich zulässig, rechnerisch richtig und finanziell angemessen ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2027 der Politischen Gemeinde Volken entsprechend dem Antrag des Gemeinderates zu genehmigen.

Zum Steuerfuss

Einfacher Gemeindesteuerertrag (100 %)		CHF	972'917.00
Steuerfuss			48 %
Erfolgsrechnung	Zu deckender Aufwandüberschuss	CHF	459'050.00
	Steuerertrag bei 48 %	CHF	467'000.00
	Ertragsüberschuss	CHF	7'950.00

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2027 auf 48 % (Vorjahr 46 %) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

Traktandum 3: Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz

Referent: Martin Keller, Gemeindepräsident

Kurz und bündig

Die Stimmberechtigten können über Angelegenheiten von allgemeinem Interesse der politischen Gemeinde Anfragen nach § 17 GG einreichen und deren Beantwortung in der Gemeindeversammlung verlangen. Solche Anfragen sind schriftlich an den Gemeinderat zu richten. Anfragen, die spätestens zehn Arbeitstage vor einer Versammlung eingereicht werden, beantwortet der Gemeinderat spätestens einen Tag vor dieser Versammlung schriftlich. In der Versammlung werden die Anfrage und die Antwort bekannt gegeben. Die anfragende Person kann zur Antwort Stellung nehmen. Die Versammlung kann beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

Dieses Traktandum wird an der Gemeindeversammlung nur behandelt, wenn dem Gemeinderat eine Anfrage eingereicht wird.

GEMEINDE VOLKEN

E I N L A D U N G

Die Jagdgesellschaft und der Gemeinderat laden Sie herzlich ein zum traditionellen

Volkemer Wildessen

am Freitag, 15. Januar 2027, 19.00 Uhr

im Restaurant Post

Der schönen Tradition folgend sind das feine Wildessen und ein Dessert offeriert. Die Getränke müssen selbst übernommen werden.

Pro Haushalt dürfen wie üblich zwei Personen teilnehmen. Bei Einzelhaushalten ist eine Person eingeladen. Um die Vorbereitungen rechtzeitig treffen zu können, bitten wir um Ihre Anmeldung mit untenstehendem Talon bis **Donnerstag, 10. Dezember 2026** an die Gemeindekanzlei.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und freuen uns auf einen gemütlichen Abend.

JAGDGESELLSCHAFT VOLKEN
und GEMEINDERAT VOLKEN

Anmeldung zum Wildessen vom 15. Januar 2027
(Anmeldeschluss 10. Dezember 2026)

Ich melde ..... Person(en) zum Wildessen an

Name/n: .....

Adresse: ..... / 8459 Volken

Datum: ..... Unterschrift: .....